Unter neuen Bedingungen

Schüler starten online im Mathe-Känguru-Wettbewerb

Von Björn Ley



Die Sieger in ihrer Jahrgangswertung sind Nina Schunke, Katharina Lambracht und Alina Alpen.

Burg – Aufgrund der Schulschließungen in der Coronakrise konnte auch der Mathe-Känguru-Wettbewerb nicht wie gewohnt stattfinden. Die Veranstalter stellten die Mathematik- und Knobelaufgaben für schuleigene Lernplattform als Onlineversion zur Verfügung, damit Schüler an der traditionsreichen Veranstaltung teilnehmen konnten.

Die zusätzliche Hürde nahmen 37 Kinder an der Gemeinschaftsschule am Hamberg und verdienten sich so eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl, ein Lösungsheft und ein kleines Knobelspiel als sogenannten „Preis für alle" – in diesem Jahr eine Würfelschlange. Neben mathematischen Fähigkeiten war aber auch wieder strategisches Geschick gefragt. Denn die 30 Punkte, mit denen man startete, konnten durch falsche Antworten auch reduziert werden. In diesem Jahr gewann Katharina Lambracht aus der 6b mit 102,5 Punkten nicht nur ihre Jahrgangswertung, sie erreichte damit auch schulweit die mit Abstand beste Leistung und damit zusätzlich ein Känguru-T-Shirt. Auf Platz zwei und drei folgten Nina Schunke (5b) und Alina Alpen (5b). Die Wertung der Jahrgänge sieben/acht gewann Lennard Voß. In den Klassen neun/zehn setzte sich Melissa Wilde durch.